

# Kunstroute Weser-Göhl

## Die Schönheit der Dinge lebt in der Seele dessen, der sie betrachtet \* bei der Kunstroute Weser Göhl am So 1. März 2020

\* David Hume, Edinburgh (1711-1776)

Am Sonntag, den 1. März 2020 zwischen mind. 14 und 17 Uhr warten folgende partner-schaftlich verbundene Kunst(h)orte auf Ihren geschätzten Besuch:

- **Zentrum für Kunst und Kultur de Kopermolen**, von Clermontplein, NL 6291 AT Vaals
- **Atelier Jana Rusch**, Rosenweg 27, B-4700 Eupen
- **Galerie-Café Nussstöck**, Stöck 45, B - 4730 Hauset
- **Kloster Garnstock**, Route d'Eupen 191, B-4837 Baelen s.V.
- **Fondation Peter Paul J. Hodiamont**, Mazarinen 9, B-4837 Baelen s. V.
- **Kulturzentrum Alter Schlachthof Eupen**, Rotenbergplatz 17, B-4700 Eupen
- **Kunst und Kultur im Köpfchen - KuKuK e.V. / V.o.G.**, Eupener Straße 420, D-52076 Aachen / Aachener Straße 261 a, B-4730 Raeren
- **Galerie im Grundhaus**, Lütticher Str. 281b, D-52074 Aachen
- **Kulturelle Begegnungsstätte ‚Maison art Pütz‘**, rue de Hombourg 2, B-4850 Montzen
- **Atelier und Skulpturengarten „Kraftwerk“ Gertrude Kraft**, Kirchstr. 11a, B-4730 Hauset
- **Ramírez-Máro-Institut**, Gostert 102, B-4730 Hauset-Raeren

Winterpause bis einschl. März 2020:

- **Atelier I.S.**, Heidestr.39, B-4711 Walhorn
- **Skulpturenhügel Birgitta Lancé**, Senserbachweg 210, 52074 Aachen-Lemiers
- **Atelier Schoenen**, Berlott(-er Straße) 30, B-4731 Eynatten
- **Atelier und Druckwerkstatt Stephanie Binding**, Buschbergerweg 42a, B-4701 Kettenis
- **Galerie vorn und oben, Benjamin Fleig**, Katharinenweg 15a / B-4701 Eupen-Kettenis

Winterpause bis einschl. April 2020:

- **Atelier Prof. Wolfgang Binding**, Johannesberg 101, B-4731 Raeren-Eynatten

### Aktivitäten in den Kunstorten „en détail“:

**Atelier Jana Rusch**, Rosenweg 27, B-4700 Eupen: Ausstellung INNER GREEN FIELDS - Jana Rusch beschäftigt sich seit vielen Jahren mit Formen, Strukturen und Geschwindigkeiten von menschlichen Lebensräumen. In ihrer aktuellen Schaffensphase fängt die Künstlerin an, diese Strukturen selbst zu erfinden und liefert mit ihren INNER GREEN FIELDS eine überaus spannende Skizze einer visionären Stadtplanung, eine Art Diskussionsgrundlage für die urbanen Strukturen der Zukunft. Dabei werden die INNER GREEN FIELDS nicht nur auf der Leinwand lebendig, sondern erfahren eine spannende Weiterentwicklung in der Zusammenarbeit der Künstlerin mit dem Lehr- und Forschungsgebiet für Virtuelle Realität und Immersive Visualisierung der RWTH Aachen University. Im Atelier Jana Rusch können Sie an jedem ersten Sonntag im Montag von 14 bis 17 Uhr (andere Zeiten gerne auf Nachfrage möglich) die Arbeitsräume der Künstlerin besichtigen, sich an einer kleinen wechselnden Ausstellung erfreuen und sich an der Diskussion rund um die INNER GREEN FIELDS beteiligen. Darüber hinaus werden im Atelier Jana Rusch regelmäßig diverse Fortbildungen und Kunstkurse für Kinder und Erwachsene angeboten. [www.innergreenfields.com](http://www.innergreenfields.com) [www.jana-rusch.com](http://www.jana-rusch.com)

# Kunstroute Weser-Göhl

**Kloster Garnstock**, Route d'Eupen 191, B-4837 Baelen: In der Kirche des ehem. Franziskanerklosters Garnstock sind religiöse Kunstwerke zu besichtigen. Anton Wendling schuf beispielsweise die Holzschnitt-Altarbilder: Hl. Antonius im Eingang, die Marien- und Franziskusbilder an den Seitenaltären. Die drei Tabernakel des Haupt- und der Seitenaltäre, die 14 Kreuzweg-Stationen und den Schmerzensmann im Eingangsbereich sind die Werke von Maria Hasemeier-Eulenbruch aus Raeren. Den überlebensgroßen Christophorus als Fresko auf der Nordinnenwand und zwei kolorierte Holzschnitt-Altarbilder malte später Geraldo Roderfeld, einer der Patres selbst. Einen Plan der Garnstockkirche in D, F, NL und E (GB), auf dem die Kunstwerke angezeigt sind, finden Sie im Eingang zur Kirche. Parkmöglichkeiten am Ende der Hochstraße, an der Vervierser Straße vor dem Kloster und aus Eupen auf der Vervierser Straße kommend vor dem Ortsschild Baelen rechts einbiegen, nach 150 m links auf die Garnstockwiese. [www.garnstock.jimdo.com](http://www.garnstock.jimdo.com)

**Kunst und Kultur am Köpfchen KuKuK e.V./V.o.G**, Eupener Str. 420, 52076: „Impressionen in der Natur“, Werke von Elke Hornke, Ausstellung Deutsches Zollhaus. Sonntag, 01.03.2020, 12.00 Uhr (Vernissage) - 26.04.2020 (Finissage, 17.00 Uhr) Künstlerisches Gestalten war immer die Ressource der Psychotherapeutin Elke Hornke. Die Bilder und Skulpturen in Mischtechnik mit Naturmaterialien zeigen die Faszination an der Natur und ihre Sorge um die Natur. Die Künstlerin spendet ihre Werke dem „Verein KuKuK“ für die Kulturarbeit. Alle Exponate werden bei der Finissage am Sonntag dem 26.04.2020 ab 17 Uhr von Benjamin Fleig, Galerie VOR UND OBEN meistbietend versteigert. [www.kukukandergrenze.eu](http://www.kukukandergrenze.eu)

**Galerie im Grundhaus**. Kunst trifft Naturheilkundliches mit Spirit. Magische Bilder-Welten, Sonja Weißenfeld & Lichtvolle Steine, Christiane Ponßen-von Wolff, Lütticher Str. 281b, 52074 Aachen, Gute Parkmöglichkeiten, wunderbare grüne Lage Nähe Von-Halfern-Park, stimmungsvolle, gemütliche Atmosphäre mit Tee, Prosecco & Co. 14-17Uhr.. Tel (0049) -(0)2421- 961196. Wir heißen Sie zu unserer Ausstellung herzlich willkommen!

**Maison art Pütz**, rue de Hombourg 2, B-4850 Montzen stellt die Arbeiten von Kathrin Hoyer geb. Meisgeier aus Walsrode mit Malerei, Petra Geiser aus Aachen mit Malerei, Cora Freimann aus Aachen mit Malerei und Bernd Schartmann aus Walheim mit Skulpturen und Malerei aus. In dem historischen Herrenhaus aus dem 18. Jahrhundert können in einem separaten Schauraum auch auf Nachfrage die eindrucksvollen Steinskulpturen des Hausherrn Dieter Schlusche besichtigt werden.

**Kulturzentrum Alter Schlachthof Eupen**, Rotenbergplatz 17, B-4700 Eupen: Fotoausstellung: F68 Fotografen Kollektiv & more - Blutwurst als Metapher für Diversität - Autonome Fotografen aus der Euregio stellen vom 29. Febr. bis zum 29. März im Alten Schlachthof aus, darunter das F86 Fotografen Kollektiv. Das Thema der Ausstellung lautet „Blutwurst“. Die Vernissage findet am 27. Februar um 19:00 Uhr statt. „Blutwurst besteht aus dem Blut von Schwein oder Rind, Fett, Speck, Kräutern und Füllmittel. Ihr maximaler Durchmesser beträgt 10 cm. In den Niederlanden hat die Blutwurst eine zylindrische Form, während sie in Belgien die Form einer Banane hat und manchmal kleine Fettstückchen von 1 cm Durchmesser enthält. Blutwurst ist in der Euregio in verschiedenen Varianten zu haben“. Die Zusammenstellung und die Eigenschaften der Blutwurst dienen als Metapher für die Diversität dieser Ausstellung. Denn die Geschmäcker und Sichtweisen der teilnehmenden Fotografen sind unterschiedlich, wodurch sich die Fotoserien in Bezug auf Thema, Art und Technik unterscheiden. Mit dabei sind aus Belgien Herman van den Boom, Julie van der Vaart, Marc Wendelski und Jean Janssis, aus Deutschland Uwe Piper und Karl Heinz Offermann sowie aus den Niederlanden das F68 Fotografen Kollektiv (Nico Bastens, Ed Hoogenboom, George Meijers, Indra Moonen, Guido Paulussen und Henry Witpeerd). Die Vernissage findet am 27. Febr. ab 19 Uhr statt. Anschließend ist die Ausstellung samstags von 13 bis 18 Uhr und sonntags von 11 bis 18

# Kunstroute Weser-Göhl

Uhr sowie während anderer Veranstaltungen im Haus geöffnet. Eintritt frei! [www.alter-schlachthof.be](http://www.alter-schlachthof.be)

**Ramírez-Máro-Institut**, Gostert 102, B-4730 Hauset-Raeren: Das Ramírez-Máro-Institut hat seinen Sitz in einem kleinen Schlösschen in Hauset direkt an der Göhl. Hier werden die aktuellen Werke des international renommierten Kunstmalers Antonio Máro und die seines Sohnes Rafael Ramírez Máro permanent ausgestellt.  
<http://galerie.ramirezmaro.org>

**Fondation Peter Paul J. Hodiamont**, Mazarinen 9, B-4837 Baelen s. V.: Aus dem künstlerischen Nachlass von Peter Hodiamont sind insbesondere Aquarelle, Ölgemälde, Öl-Kreide-Bilder, Linol- und Holzschnitte sowie Skulpturen aus Bronze zu sehen, etliche sind käuflich zu erwerben. Zurzeit können etliche Originale von Peter und Andreas Hodiamont aus Privat-Sammlungen in der Stiftung günstig erworben werden. [www.fondation-hodiamont.org](http://www.fondation-hodiamont.org)

**Zentrum für Kunst und Kultur de Kopermolen**, von Clermontplein 11, NL 6291 AT Vaals: Ausstellung Hub Pollen, Stilllebenmaler. Ausstellung v. 1. 3. bis 19. 4. 2020. Vernissage, Sonntag, 1. März 2020 um 15 Uhr. Zeitgenössischer Realismus', so umschreibt Hub Pollen sein Werk. Seine Stillleben sind tatsächlich verblüffend realistisch, mit derselben Perfektion wie bei den Stilllebenmalern des 17. und 18. Jahrhunderts. Seine Gemälde strahlen die Liebe zum Detail aus. Ruhe, scheinbare Einfachheit, zeitlose Kunst. Eintritt frei. Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag von 11 - 17 Uhr.  
[www.dekopermolenmolenvaals.nl](http://www.dekopermolenmolenvaals.nl)

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter: [info@kunstroute-weser-goehl.eu](mailto:info@kunstroute-weser-goehl.eu)  
Website: [www.kunstroute-weser-goehl.eu](http://www.kunstroute-weser-goehl.eu)